



Bielefeld

Integrationsrat

Leistungs- und Finanzierungs- vereinbarungen mit freien Trägern für den Zeitraum 2020-2022

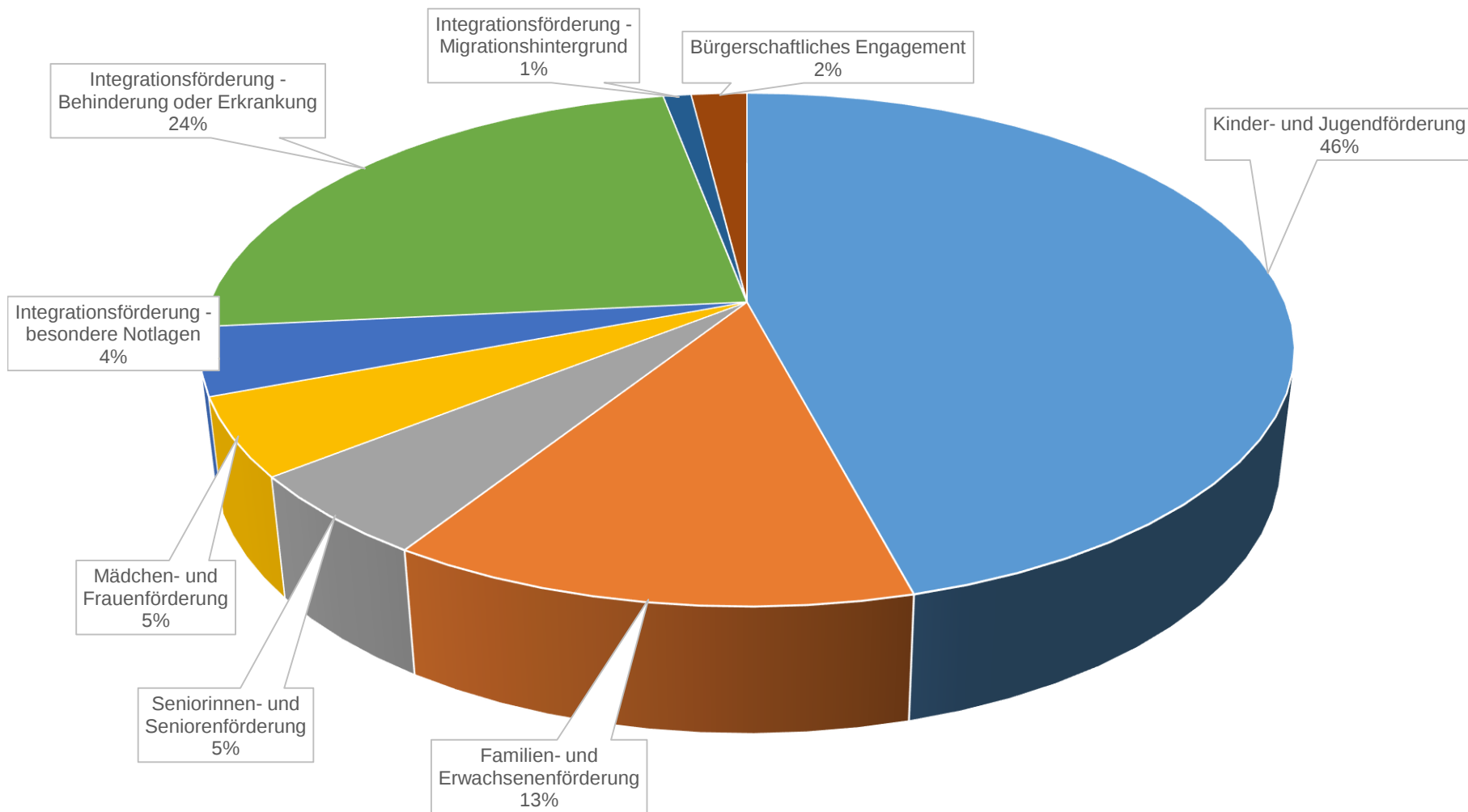
Stadt Bielefeld

Überblick über das System LuF



- Die derzeitige Vertragsperiode der LuF mit 178 Verträgen und einem Finanzvolumen von 15,5 Mio. € läuft zum 31.12.2019 aus.
- Das System der LuF umfasst die nachfolgenden 8 Handlungsfelder:
 - Kinder- und Jugendförderung (v.a. OKJA)
 - Familien- und Erwachsenenförderung (z. B. Erziehungsberatung)
 - Seniorinnen- und Seniorenförderung (insbes. Begegnungszentren)
 - Mädchen- und Frauenförderung (diverse Beratungseinrichtungen)
 - Integrationsförderung – Besondere Notlagen und soziale Schwierigkeiten (z. B. Angebote für wohnungslose Menschen)
 - Integrationsförderung – Menschen mit Behinderungen bzw. chronischer Erkrankung (z.B. Beratungs- und Begegnungsangebote)
 - Integrationsförderung – Menschen mit Migrationshintergrund
 - Bürgerschaftliches Engagement (insbes. Selbsthilfe)

Finanzübersicht LuF nach Handlungsfeldern



- Bestehendes System für 3 weitere Jahre verlängern
- Berücksichtigung von Tabellen- und Stufensteigerungen sowie Sachkostensteigerung i. H. v. 1,5 %
- Schwerpunktsetzung unter Verwendung der im Haushalt des Planungsbüros eingeplanten zusätzlichen 1 Mio Euro:

Stärkung und Weiterentwicklung

- der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- der Quartiersarbeit
- der Seniorenarbeit
- der Frauen- und Mädchenarbeit
- der Suchtprävention und –beratung
- Überarbeitung der vertraglichen Regelungen
- Ratsbeschluss inkl. Finanzierungsvorschlag bis zum 11.07.2019

- In den letzten Monaten Gespräche mit Politik, Trägern und Verwaltung
 - zu den Schwerpunktsetzungen (AG Senioren und Jugend)
 - zur Vertragsgestaltung (AG Vertrag)
 - zu den finanziellen Rahmenbedingungen
- Über die Schwerpunktsetzungen hinaus sind Anträge und Problemanzeigen der Träger eingegangen
 - fachliche Bewertung und Finanzierungsvorschlag durch die Verwaltung

Wesentliche Beschlussvorschläge



- Zu 1. Verlängerung der bestehenden Verträge um 3 Jahre - (Anlage A)
- Zu 2. Stärkung der Themenfelder mit 974.500 € - (Anlagen B 1 bis B 5)
- Zu 3. Befürwortete Anträge und Problemanzeigen i. H. v. 463.500 € - (Anlagen C 1 bis C 3)
- Zu 4. Berücksichtigung der Tarifsteigerungen analog TVöD zzgl. 0,55 % jährlich pauschal für Stufensteigerungen
- Zu 5. Sachkostensteigerung um jährlich 1,5 %
- Zu 7. Finanzierung durch
 - Mittel der Fachämter
 - 1 Mio. € aus den zusätzlichen Mitteln im Haushalt des Planungsbüros
 - 1,8 Mio. € aus dem Integrationsbudget für die Jahre 2020 bis 2022

Fortführung der Angebote für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

– Anlage A –



- Angebote der Drogen- und Suchtberatung
- Angebote der Suchtselbsthilfe
- Aidsberatung und -prävention
- Beratungsangebot des Café 3 b
- Fahrdienst für Menschen mit Behinderung
- Hörgeschädigtenzentrum
- Beratungsstelle für Krebserkrankte
- Vereine für Menschen mit Behinderung/Selbsthilfe
- Angebote der sozialpsychiatrischen Versorgung (Kontaktstellen)
- Krisendienst
- Betreuungsvereine für Querschnittsaufgaben

Ausbau und Weiterentwicklung des Handlungsfeldes für erwachsene Menschen mit chronischer Erkrankung:

- Aufstockung der Finanzmittel um 65.000 € pro Jahr (B 3):
 - Stärkung der Suchtberatung für zugewanderte Menschen
 - Stärkung der Suchtselbsthilfe
 - Förderung des Netzwerkes Suchtprävention, um
 - neuen Herausforderungen mit nichtstofflichen Suchtproblematiken und der Verbreitung von neuen psychoaktiven Substanzen begegnen zu können,
 - neue Ansätze und Beteiligungsformen in Präventionsarbeit erproben zu können,
 - die fachliche Evaluation des Erfolges neuer Ansätze sicherstellen zu können.

Stärkung der Angebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

– Anlagen B 1 –



Ausbau und Weiterentwicklung des Handlungsfeldes der Kinder- und Jugendförderung:

- Implementierung inklusiver Netzwerke in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Stärkung und Weiterentwicklung der Inklusion in der Offenen Kinder- u. Jugendarbeit im Umfang von 90.000 € pro Jahr (B 1)
- Zuschüsse zur Ermöglichung von inklusiven Ferienspielen für vier Ferienwochen im Umfang von 30.000 € pro Jahr (B 1)

Befürwortete Anträge (Anlage C 1 bis C 3)

- Förderaufstockung um 15.000 € für den Verein Wildwasser e.V., um Beratungskapazitäten für Frauen mit Beeinträchtigung oder Suchtgeschichte ausbauen zu können (C 1)
- Förderaufstockung für die Betreuungsvereine um 20.000 € für eine intensivere Begleitung von ehrenamtlichen Betreuungsverhältnissen (C 1)
- Förderaufstockung um 35.000 € für die Fachstelle Sucht und Glücksspielsucht (EvKB), um Beratungskapazitäten im Bereich Internet- und Glücksspielsucht ausweiten zu können (C 1)
- Zuschuss von 12.000 € an den Verein IBBB e.V. für das Beratungs- und Begegnungsangebot Café 3b (C 3)